

Bestimmung von Ammoniumstickstoff in Gülle und flüssigen Gärgutproben

Version 1.1 (2020)

Code der Referenzmethode	RD-NH4		Mögliche Einsatzbereiche
Einsatzbereich	Düngeberatung	Ackerkulturen und Grasland	
		Gemüsebau (Freiland / Gewächshaus)	
		Weinbau, Obstbau, Beerenanbau, Gewürz- und Medizinalpflanzen	
	Standortcharakterisierung		
	Schadstoffbeurteilung		
	Recyclingdünger	Kompost	
		Gärgut fest	
		Gärgut flüssig	x
		Klärschlamm	
	Hofdünger	Mist	
Gülle		x	
Mineraldünger			
Pflanzkohle			
Forschungsmethoden			
Rechtliche Grundlagen / Vollzugshilfen			
Zulassungskriterien für Labors			
Analysenprogramm	Probennahme	RD-PN, HD-GU-PN	
	Probenaufbereitung	RD-AO-PA	
	Aufschluss	-	
	Messung	RD-NH4	

Konzentrations- / Messbereich	
Angabe der Ergebnisse	g N / L: 2 Dezimalstellen
Äquivalente Methoden	
Sicherheit / Umwelt	



Bestimmung von Ammoniumstickstoff in Gülle und flüssigen Gärgutproben

1. Prinzip

Ammoniumstickstoff wird durch überschüssige Natronlauge (SN EN 15'475) oder Magnesiumoxid (VDLUFA-Methode) als Ammoniak ausgetrieben und anschliessend mittels Wasserdampfdestillation bestimmt.

Beide Methoden ergeben gleiche Resultate, wobei die Methode mit Magnesiumoxid als schonender gilt.

2. Durchführung

Es stehen zwei Methoden zur Verfügung:

- SN EN 15'475: Düngemittel – Bestimmung von Ammoniumstickstoff
- VDLUFA Methode 3.2.2: Bestimmung von Ammoniumstickstoff

3. Historie

Version	Art der Änderung	neu	bisher
Version 1.0 (2019)	Erstellung Methode		
Version 1.1 (2020)	editorial	Elektronische Publikation. Neues Layout	

Impressum

Herausgeber	Agroscope Reckenholzstrasse 191 8046 Zürich www.agroscope.ch/referenzmethoden
Auskünfte	Diane Bürge
Copyright	© Agroscope 2020